



LE REPOS, 1855. 0,50 × 0,65.
Photo Durand-Ruel.

LE FAISEUR DE CHAIR

DER Einfluß des Velazquez erscheint ebenso deutlich in vielen anderen Werken derselben Zeit, auch noch in dem „Rencontre“ oder „Bon jour, Monsieur Courbet“, derselben Weltausstellung von 1855, heute im Museum von Montpellier, mit dem der junge Meister seinen ersten Verehrer Bruyas, den Käufer der „Casseurs de pierre“, der „Baigneuses“, „Fileuse“ u.v.a. verewigte. Aber gleichzeitig erhält sich das Gegenteil des Velazquez, die starke Modellierung. Auf dem „Rencontre“ erscheinen die Profile der drei Gestalten wie ausgeschnitten vor dem hohen Horizont, zumal der prachtvolle Kopf des Malers mit dem viel verspotteten „assyrischen“ Profil; und dabei glaubt man ebenso scharf alle anderen Ausdehnungen der Körper vor sich zu